

## MACHBARKEITSSTUDIE

### FREIZEITZENTRUM WASSERBURG



Quelle: Wenzel Consulting Aktiengesellschaft, Hamburg 2001

Auftraggeber: Gemeinde Wasserburg  
Jahr: 2001  
Standort: Wasserburg am Bodensee (Bayern)

#### Kurzbeschreibung:

Das kommunal betriebene Freizeitzentrum stellt eine wichtige Freizeitinfrastruktureinrichtung in der Fremdenverkehrsgemeinde Wasserburg am Bodensee dar. Das direkt am Seeufer gelegene Angebot umfasste ein Freibad mit Wärmehalle, eine verpachtete Saunananlage, Gastronomie sowie eine angegliederte Sport- und Mehrzweckhalle.

Um den stetig steigenden Zuschüssen, der hohen Wettbewerbsdichte in der Bodenseeregion, aber auch den wachsenden Nachfrageansprüchen Rechnung zu tragen, bestand Handlungsbedarf, das Konzept den Marktbedingungen entsprechend strategisch weiterzuentwickeln.

Die Aufgabenstellung bestand primär darin, Schwachstellen aufzudecken und unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit markt- und zielgruppengerechte Optimierungsansätze zu erarbeiten.

Das durch innovative Angebotsbausteine gekennzeichnete Konzept (u.a. Seesau-  
na, Hydrobike-Verleih, Fahrrad-Waschanlage), das nicht allein auf das Stamm-  
gästepublikum, sondern insbesondere auf die Erschließung neuer Zielgruppen  
abzielt, wurde nach Vorlage der Machbarkeitsstudie im Rahmen einer Gäste- und  
Bevölkerungsbefragung hinsichtlich der Akzeptanz abgeprüft.

Nach einer sechsmonatigen Umbauphase wurde die Anlage im Jahr 2004 unter  
dem neuen Namen Aquamarin wieder eröffnet.

Leistungen:

- Machbarkeitsstudie
  - Standort-Kurzcheck
  - Markt- und Nachfrageanalyse
  - Entwicklung Angebotskonzept
  - Bewertung des erzielbaren Gästepotenzials
  - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
  
- Gäste- und Bevölkerungsbefragung
  - Entwicklung des Fragebogens
  - Briefing der Gemeinde (führte die Befragungen eigenständig durch)
  - Interpretation der Ergebnisse (die Auswertung der Fragebögen erfolgte durch ein Marktforschungsinstitut)

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.wasserburg-bodensee.de](http://www.wasserburg-bodensee.de)